

welcome

design travel guide alpen

HOTELS
LODGES
RESTAURANTS
SPAS

white
edition
01
annual
issue

Hotel Mueller

Natur, Design und Küche

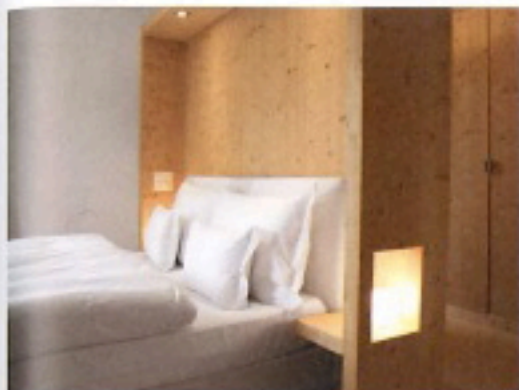
dieser Stil ohne Überflüssiges macht den Weg frei für belebende Energien...



Aus Gleichgewicht entsteht Harmonie von Körper und Geists, Wohlbefinden im Reinzustand. In diesem Zen-Kontext finden die Elemente ganz von selbst ihren Platz und beschreiben ohne Effekthascherei ein geglücktes Dreiecksverhältnis zwischen Design, Natur und Gastronomie.

Im Zentrum von Pontresina gelegen, bietet dieser Ort seinen Gästen sowohl kontaktfreudige wie auch intime Orte. In nahezu monochrom wirkenden Weiß- und Beige-Nuancen. Das Architekten-Duo Urs Mundwiler und Christine Disch konzentrierte sich

ausschließlich auf natürliche Materialien wie unbehandeltes Tannenholz, geschliffener Kalkstein und Sisal. Die Reduktion auf Elementares verlagert den Akzent vom Dekor hin zu Licht und Proportionen, die den Raum optimieren. Dieser Stil ohne Überflüssiges macht den Weg frei für

**Die Menschen...**

Konrad Messner,
Geschäftsführer
Urs Mundwiler &
Christine Disch, Architekten

Charakter...

zeitgenössisches Design

Örtlichkeit...

im Herzen des Dörfchens,
2 Std. 30 Min. von Zürich und
Mailand,
3 Std. 30 Min. von Bern und
Basel, 5 Std. 30 Min. von Genf

Spiegelbilder...

18 espaces de nuit dont
13 chambres et 5 suites junior

Annehmlichkeiten...

Restaurants, Bar – il Restaurant,
Stueva, Lounge-Bar, Terrasse

Rückzug...

Wellness-Bereich mit Innischer
Sauna und Schwitz-Räumen,
Fitness, Yoga &
Qigong (gemäss Kalender)

Privilegien...

TV B&O, Telefon, Internet,
Minibar, Safe, Haartrockner,
Bademantel, Parkplätze in der
Nähe des Hotels

Unterhaltung...

Sport – in der Nähe des
Skigebietes von
Diavolezza, Piz Lagalb,
Languard, Muottas Muragl,
Corvatsch-Furtschellas und
Corviglia-Margunsa, Hiking,
Biking, 18-Loch-Golf-Platz in
Samadon & Zuoz-Madulain

belebende Energien. Entsprechend ist der Komfort in den achtzehn Zimmern und Suiten zwar minimalistisch gestaltet, aber keineswegs spartanisch. Wie die moderne Version eines Himmelbettes: Es dient als komfortabel und attraktive Ruhestätte und Rückzugspunkt. Von dieser

Insel aus kann man auch per Hi-Fi im Internet surfen oder im B&O-Fernseher durch die Programme zapfen. Die puristische Linie zieht sich durch das ganze Haus inklusive den Rezeptions- und Gemeinschaftsbereichen im Parterre. Dort wirkt als Anziehungspunkt ein großzügig

Hotel Mueller



dimensionierter Tagesraum mit mehreren Funktionen: Speisesaal, Salon und Frühstücksraum. Die trendig konzipierte Verlängerung der Lobby in milchig-hellen Linien ist mit elegantem zeitgenössischem "Flexform"-Mobiliar und "ITre"-Leuchten ausgestattet. Dieser Bereich mündet

in eine Lounge und eine Bar, die auch von Einheimischen gern frequentiert wird. Anziehungspunkt sind hier auch das flackernde Kaminfeuer und die orangefarbenen Kanapees vom Architekt und Designer "Antonio Citterio". Auf der gegenüber liegenden Seite gelangt man vom Empfang

ins Restaurant Stueva, wo man einige Zugeständnisse an Liebhaber von Tiroler Tradition gemacht hat. Vor dekorativ bearbeiteten Holzpaneelen schreitet man auf den Schieferplatten eines früheren Chalet-Daches bis zu seinem Tisch. Der Speiseplan würdigt die unverfälschte italienische



Küche. Und à la carte werden lokale Produkte von ihren persönlichen Entfaltung im Kontakt mit den eigenen Kräften und Energien. besten Seiten präsentiert. Zum Gesamtkonzept – alles zum Wohlergehen des Gastes – passt denn auch das Angebot an Yoga- und Qigong-Kursen des Hotels, die an der frischen Luft stattfinden. Sie ebnen den Weg zur